

KABINETTSUMBILDUNG IN BAYERN

WEICHENSTELLUNG FÜR DIE SCHICKSALSWAHL

Eineinhalb Jahre vor der Landtagswahl hat der Bayerische Ministerpräsident und CSU-Partei-vorsitzende Dr. Markus Söder die angekündigte Verfeinerung seines Kabinetts vollzogen. Partei-intern steht eine Veränderung im Amt der Generalsekretäre an. Wir informieren Sie direkt:

„Die Landtagswahl 2023 wird eine Schicksalswahl für die CSU. Danach muss man handeln und ich bin entschlossen, das zu tun.“ So begründete Markus Söder die heute vorgenommene Kabinettsumbildung. Zum Auslaufen von Corona gelte es, jetzt einen Aufbruch zu organisieren.

Als Kriterien für die Auswahl der neuen Minister nannte Söder höchste Fachkompetenz im Land, die Fähigkeit, der Berliner Ampel ein Gesicht entgegenzusetzen und die Eigenschaft als Stimmzugpferd vor Ort.

VIER NEUE KABINETTSMITGLIEDER

- ◆ **Ulrike Scharf wird neue Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales.** Sie feiert damit ein Comeback im Kabinett. Söder hob hervor, dass sie als Landesvorsitzende der Frauen-Union bereits intensiv mit allen sozialen Themen befasst ist.
- ◆ **Christian Bernreiter wird neuer Staatsminister für Bau und Verkehr.** Die Berufung des Landkreistagspräsidenten ist ein klares Signal an den ländlichen Raum. Bernreiter werde die Staatsregierung sehr gut verstärken, so Söder.
- ◆ **Markus Blume führt künftig das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst.** Söder lobte, Blume kenne sich wie kein Zweiter bei Digitalisierung und Forschung aus. Er stehe zudem für die Großstadt München.
- ◆ **Sandro Kirchner rückt an die Stelle des Innenstaatssekretärs.** Dies ist ebenso ein Zeichen an den ländlichen Raum und den Talentschuppen Landtagsfraktion.

Der Ministerpräsident dankte ausdrücklich

allen ausgeschiedenen Kabinettsmitgliedern: „Jeder hat sehr gute Arbeit gemacht. Es ist keine Entscheidung gegen jemanden, nur für jemanden.“

NORMENKONTRALLRAT

Mit Blick auf die oft beklagte, überbordende Bürokratie wird die Bayerische Staatsregierung einen neuen Normenkontrollrat etablieren. Den Vorsitz wird **Walter Nussel** übernehmen.

NEUE GENERALSEKRETÄRE

Mit Blick auf die Landtagswahl gelte es zudem, die Partei neu zu stimulieren. Nach dem Aufrücken von Markus Blume in den Ministerrat wird **Stephan Mayer neuer Generalsekretär**. Der Parteivorsitzende unterstrich hervor, Stephan Mayer sei sehr medien- und regierungserfahren, kenne sich mit Organisation aus und sei darüber hinaus sehr basisgebunden. Ihm zur Seite gestellt wird als **stellvertretende Generalsekretärin Tanja Schorer-Dremel**. Sie soll ein Scharnier zur Landtagsfraktion bilden.

Der bisherige stellvertretende Generalsekretär **Florian Hahn** wird **erster Internationaler Sekretär der CSU**. Er ist bereits verteidigungspolitischer Sprecher der Unionsfraktion im Deutschen Bundestag und wird für die CSU das wichtige Feld der Außenpolitik stärken.

NEUES GRUNDSATZPROGRAMM DER CSU

Bis zum Frühjahr 2023 soll darüber hinaus ein neues Grundsatzprogramm der Partei erarbeitet werden, das die Transformationsprozesse in der Gesellschaft aufgreift und neue Antworten gibt. Beauftragt werden dafür die beiden **Landtagsabgeordneten Dr. Martin Huber und Dr. Gerhard Hopp**.